Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 89 (2014)

Heft: 6

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Infanterie-Aspiranten vor dem 101-km-Marsch. Links Zugführer Bieri. Seiten 26-29.

STANDPUNKT

5 ARMEEN BRAUCHEN PANZER

SCHWEIZ

- 6 NACH DEM GRIPEN-NEIN
- 7 BITTERE NIEDERLAGE
- 8 ABWARTEN ODER INVESTIEREN?
- 10 KAMPF IM ÜBERBAUTEN GELÄNDE
- 14 «HELFEN, SCHÜTZEN, KÄMPFEN»
- 16 JEDE ARMEE BRAUCHT PANZER
- 18 «MOBILMACHUNG» SONDER-AUSSTELLUNG IN SCHAFFHAUSEN
- 19 WERTVOLLE HILFE
- 21 «WIR MACHEN MILITÄR BIS UNS DIE OHREN WACKELN»
- 22 DAS INF BAT 13 ÜBERZEUGT
- 24 STARKES NETZWERK
- 26 DER WEG IST DAS ZIEL

AUSLAND

- 30 AN BORD DER «MIGHTY MO»
- 33 RICHTET DEUTSCHLAND SEINE SICHERHEITSPOLITIK NEU AUS?
- 34 EUROPAS SICHERHEIT

- 36 PANZER DER ZUKUNFT
- 39 TANK-BIATHLON

MILITÄRSPORT

40 VIER-TAGE-MARSCH IN NIJMEGEN

G=SCHICHT=

- 42 JA ZUM SCHWEIZERPSALM
- **43** 1515 MARIGNANO
- 44 DES GENERALS VERGESSENES ERBE
- 47 WER WAR GENERAL CADORNA?

RÜSTUNG + TECHNIK

- 48 ROHDE & SCHWARZ
- 50 CYBERKRIEG IN VOLLEM GANG
- 53 ERSATZ, AUFBAU UND ABBAU

INFO + SERVICE

- 54 RÄTSEL/QUIZ WISSEN SIE ES?
- 56 WIE ENTSCHEIDEN SIE?
- 57 NEUES AUS DEM SUOV
- 58 BLICKPUNKT HEER/LUFTWAFFE
- **60** AGENDA
- **61** ZU GUTER LETZT

STICHWORT CdA

Blick nach vorne

Am 18. Mai hat die Stimmbevölkerung das Bundesgesetz über den Fonds zur Beschaffung des Kampfflugzeugs Gripen abgelehnt und akzeptiert damit hö-



here Risiken im Bereich der Sicherheit. Als Chef der Armee akzeptiere ich den Volksentscheid und habe diesen nicht zu kommentieren. Die Politik wird der Armee zu gegebener Zeit neue Handlungsrichtlinien vorgeben.

Im Moment ändert sich für die Armee nichts, unser in der Bundesverfassung verankerter Auftrag bleibt derselbe. Lassen Sie uns also jede und jeder auf der entsprechenden Stufe weiter arbeiten und den Blick nach vorne richten.

Die Herausforderungen gehen uns nicht aus: Jetzt geht es quasi nahtlos weiter mit der Weiterentwicklung der Armee (WEA), welche für uns – neben dem Abbau – wesentliche Verbesserungen mit sich bringt. Gerne wiederhole ich hier die Eckwerte.

Erstens: Bessere Ausbildung. Alle absolvieren wieder eine komplette Rekrutenschule. Das gilt auch für jene, die weitermachen. Zweitens: Bessere Bereitschaft. Diese muss erhöht werden. Bei unvorhergesehenen Ereignissen müssen wir in der Lage sein, auf Knopfdruck die entsprechenden Truppen aufbieten zu können. So werden wir die Leistungen erbringen können, welche für die Bevölkerung notwendig sind. Drittens: Bessere Ausrüstung. Wir müssen unsere Einsatzverbände wieder vollständig ausrüsten können. Nur das ist eine ehrliche Lösung, und eine solche sind wir Truppe und Bevölkerung schuldig.

Chef der Armee Korpskommandant André Blattmann CdA@schweizer-soldat.ch

SCHWEIZER SOLDAT

89. Jahrgang, Ausgabe 6 / 2014, ISSN 1424-3482.

Unabhängige, abonnierte, monatliche Fachzeitschrift für Verteidigung und Bevölkerungsschutz. Geht zusätzlich an aktive deutschsprachige Offiziere und Unteroffiziere, mit Mitteilungen des VBS. Jahresabonnement (inkl. 2,5% MWSt): Schweiz Fr. 59.50, Ausland Fr. 92.— www.schweizer-soldat.ch

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft «Schweizer Soldat», Biel **Präsident:** Robert Nussbaumer, 6300 Zug

Chefredaktor: Oberst Peter Forster, Weinbergstrasse 11,**
8268 Salenstein, E-Mail: chefredaktor@schweizer-soldat.ch
Stv CR: Hptm Sabine Brechbühl, Seestrasse 11, 3654 Gunten,
E-Mail: binebre@bluewin.ch; Major Patrick Nyfeler, Steinweg 8,
3250 Lyss, E-Mail: panyfeler@bluewin.ch
Rüstung + Technik: Oberstlt Peter Jenni, Kräyigenweg 88,
3074 Muri b. Bern, E-Mail: peter_jenni@gmx.ch
Kader: Oberst i Gst Mathias Müller, Sur Mont-Titlier 15,
2534 Orvin, E-Mail: mathias.mueller@bluewin.ch
Literatur: Oberst i Gst Adrian Türler,
E-Mail: adrian.tuerler@bluewin.ch
Rätsel/Lektorat: Ursula Bonetti, Eymattstrasse 26,

3297 Leuzigen, E-Mail: ursula.bonetti@schweizer-soldat.ch

Rubrikredaktor SUOV: Fachof Andreas Hess, Postfach 713, 8708 Männedorf, E-Mail: a.hess@schweizer-soldat.ch
Abonnemente: Schweizer Soldat, Fürstenlandstrasse 122, Postfach 2362, 9001 St. Gallen, Tel. 0712727196, Fax 0712727384, E-Mail: abo-service@schweizer-soldat.ch
Anzeigenleiter: Biagio Anania, Tel. 0712727295, Fax 0712727384, E-Mail: biagio.anania@tagblattmedien.ch
Satz, Druck, Versand: St. Gallen Tagblatt AG, Fürstenlandstrasse 122, 9001 St. Gallen
Copyright: Nachdruck, auch teilweise, ist nur mit Quellenangabe gestattet.